

## LX 60-Haftgrund

### Einsatzbereich

ARBO-FLEX Voranstrich LX 60 gelb wird als Grundierung zur Verbesserung als Haftbrücke für den eigentlichen Auftrag auf die Rindenoberfläche mit dem Pinsel aufgetragen. Üblicherweise ist dieser transparent gelb eingefärbt um dem Anwender optisch anzuzeigen, welche Oberflächen bereits beschichtet bzw. noch zu behandeln sind. Nach dem Trockenvorgang erfolgt der ARBO-FLEX-Auftrag als Dickschichtsystem.

Aus der Anwender Praxis kommt nunmehr die Frage: Nach welcher Zeit ist der Voranstrich trocken bzw. nach welcher Verweilzeit kann der ARBO-FLEX-Auftrag erfolgen? Welche Arbeitstakte sind einzuhalten?

### Eigenschaften

ARBO-FLEX Voranstrich LX 60 besitzt bewusst eine niedrige Verarbeitungsviskosität. Das mit Quaste, Pinsel, (Spritze?) flächig auf die Rinde aufgetragene Material, soll die gesamte Oberfläche mit allen natürlichen Unebenheiten (Risse, punktuelle Hohlräume) erreichen, da nur so eine ideale Haftbrücke entsteht. Voraussetzung für eine gute Benetzung ist hohe Grenzflächenaktivität und niedrige Viskosität. Beide physikalischen Eigenschaften beeinflussen die Schichtdicke des Auftrags von Voranstrich LX 60.

Die Haftung von LX 60 hängt von einigen Faktoren wie z.B. der Rauigkeit der Rinde, Saugverhalten der Borke, deren Bedeckung durch Mikro-Organismen, Staub usw.. Daher ist eine gründliche verletzungsfreie Reinigung unumgänglich.

### Anwendung

**1.** Vor der Anwendung muss der zu behandelnde Bereich verletzungsfrei gereinigt werden. Bei grobrindigen Bäumen empfehlen wir die Spezialdrahtbürste von Flügel, die abgeflachte statt runde Borsten hat. Dies verhindert eine Verletzung der Rindenoberfläche. Bei Jungbäumen und Bäumen mit glatter Rindenstruktur empfehlen wir die Verwendung eines Schleifvlieses.

**Tipp:** Verwenden Sie stets 2 Drahtbürsten parallel dies ermöglicht eine dynamische Reinigung und schont die Gelenke

**2.** Nach der Reinigung ist der Stamm mit dem Voranstrich **LX 60** zu behandeln. Dies ist die Voraussetzung für eine Haftung von ARBO-FLEX über einen Zeitraum von mindestens 7 Jahren.

**3.** Nach Trocknung von LX 60 (griffest) kann **ARBO-FLEX** aufgetragen werden. Hierzu empfehlen wir entweder unseren Spezial Rundpinsel oder unsere Spezial-Rechteckbürste.

### Verarbeitungstemperatur

Empfohlen wird: 4 – 30 °C  
Trockenzeit bei 4 °C ca. 1,0 bis 1.5 h  
Trockenzeit bei über 30 °C < 1 min

**Nicht bei Regen oder Nebel anwenden!**

### Trocknung (30 µm bei 20/21°C und 41% LF)

Die Trocknung von Voranstrich LX 60 erfolgt durch Verdunstung von Wasser aus den Filmoberflächen. Nach dem Auftrag von Voranstrich LX verdunstet das Wasser schnell, nach 12-14 Minuten ist das Material quasi wasserfrei und trocken. Staubtrocken ist der Voranstrich jedoch schon bei 6-8 Min. (Unter Staubtrocknung versteht man den Zeitpunkt an dem feiner, trockener Seesand nicht mehr an der Oberfläche nach dem Abpinseln anhaftet.). Die Trocknung ist stark von der Temperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit abhängig.

Bei Regen, Nebel und Tau kann der Voranstrich kaum abtrocknen.

### Häufige Fehlanwendungen

- auf nassen oder gefrorenen Stämmen angewendet
- auf gründliche Reinigung verzichtet
- Farbe wird nicht gründlich aufgerührt
- keine Trocknung durch nachfolgenden Regen
- Farbe wird verdünnt

### Aufwandmenge

Der Verbrauch an Voranstrich LX 60 beträgt bis zu 20 % der Menge von ARBO-FLEX abhängig von der Rindenstruktur.